



Sammlung Theaterzettel

Circusleute

Schönthan, Franz von

1896-06-05

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Freitag, den 5. Juni 1896.

93. Vorstellung im Abonnement B.

Circusleute.

Komödie in drei Akten von Franz von Schönthan.
In Scene gesetzt von Herrn Regisseur Hecht.

Personen.

Gräfin Josephine Lehrbach	Frl. v. Nothenberg.	Steinberg	Herr Lösch.
Robert, ihr Sohn	Herr Köfert.	Garderobiere	Frau Schilling.
Baron Bultara	Herr Schreiner.	Thierarzt	Herr Bauer.
Landowsky	Herr Hecht.	Ein Manegediener	Herr Moser I.
Lili } seine Töchter	Frl. Wittels.	William	Herr Hildebrandt.
Ada }	Elise Knittel.	Detroit	Herr Eichrodt.
Frau Rosi Lindemann	Frau Jacobi.	Bilow	Herr Weger.
Direktor Petermann	Herr Lietzsch.	Fernandez	Frl. Kaden.
Agent Lehfeld	Herr Kaiser.	Elisa	Frl. Bethge.
Ein Kellner	Herr Peters.	Ein Billeteur	Herr Langhammer.
Ein Junge	Frl. Finte.	Jackson	Herr Schödl.
Polizeilieutenant	Herr Loberg.		

Artisten, Stallmeister, Manegediener, Herren und Damen aus dem Publikum

Zeit: Die Gegenwart. — Ort: Berlin

Decorative Einrichtung: Herr Direktor D. Auer. Malerei: Herr Kemmler.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende nach 9 Uhr.

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

Eintrittspreise:

Ganze Logen:		Loge II. Rang, 1. Reihe	Rt. 3.— per Platz
Loge II. Rang	Rt. 2.— per Platz	2. u. 3. Reihe	2.50 " "
Singulne Logenplätze:		Loge III. Rang, 1. Reihe	" 2.— " "
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	" 5.— " "	2. u. 3. Reihe	" 1.20 " "
2. 3. u. 4. Reihe	" 4.50 " "	Sperreiß im I. Parquet	" 3.50 " "
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	" 3.— " "	Sperreiß im II. Parquet	" 2.50 " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	" 2.— " "	Stehplatz im Parquet	" 2.50 " "
2. u. 3. Reihe	" 1.50 " "	Parterre	" 1.50 " "
		Gallerieloge	" .80 " "
		Gallerie	" .40 " "

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10—1 Uhr, u. Nachm. von 3—5 Uhr.

Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Bemerkungen für die Sonntagsvorstellungen werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kasseneröffnung an der Tageskasse entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Hoftheaterkasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Karl Hochstein, vorm. G. Guttenberger, Hauptstr. 122.

Letzte Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:		Von Ludwigshafen:	
Nach Heidelberg	10 Uhr 53	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim, Landau	10 Uhr 50
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 15.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)	
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart	12 Uhr 08	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg	1 Uhr 00
(Schnellzug.)		(Schnellzug.)	
Nach Weinheim, Heppenheim	10 Uhr 40	Nach Frankenthal, Worms	11 Uhr 30
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20)			
Ein Lokalzug von Mannheim nach Neffern, Schwegenen geht $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung frühestens 11 Uhr ab			

Sonntag, den 7. Juni 1896. 94. Vorstellung im Abonnement A.

Zum ersten Male:

Der Corregidor.

Oper in 4 Akten von Hugo Wolf. Text nach einer Novelle des Marcon von Rosa Mayreder-Obermayer.

Anfang halb 7 Uhr.